

QuarkXPress 6

- **Layoutflächen**

Nun ist es möglich, Printdesigns in Webdesigns zu verwandeln und umgekehrt und das innerhalb einer einzigen Datei. Es können sogar ein Weblayout und ein Printlayout in der gleichen Datei enthalten sein und Textinhalte beliebig zwischen beiden Layouts ausgetauscht werden.

QuarkXPress 6.0 führt das Konzept der Projektdatei ein, in der mehrere Layoutflächen enthalten sein können. Durch die Verwendung mehrerer Layoutflächen ist der Entwurf eines Projekts möglich, das für unterschiedliche Medien bestimmt ist.

Jede Projektdatei besteht aus einer oder mehrerer Layoutflächen. Ihre Aufgabe ist zu bestimmen, welcher Medientyp (Print oder Web) für die jeweilige Layoutfläche gilt. Ein einziges Projekt kann sowohl druckoptimierte als auch weboptimierte Layoutflächen enthalten, so dass Projekteinhalte in einer einzigen QuarkXPress Datei aufbewahrt werden können. Innerhalb eines einzigen Projekts können verschiedene Seitengrößen für verschiedene Drucklayouts bestimmt werden. Sind die Druck- und Webinhalte sehr ähnlich, ist es sogar möglich, den Medientyp von Druck zu Web oder von Web zu Druck umzuändern, ohne verschiedene Layoutflächen erstellen zu müssen.

Wenn derselbe Text in mehreren Layoutflächen verwendet werden möchte, kann der Text zwischen den verschiedenen Layoutflächen synchronisiert werden. Der Text wird in einer der Layoutflächen bearbeitet und von QuarkXPress automatisch in den anderen Layoutflächen aktualisiert.

Anhand von Layoutflächen ist die gleichzeitige und damit effiziente Erstellung von Inhalten für Print- und Webseiten möglich. Beispiel: Es wird ein Katalog für Produkte entworfen, die gleichzeitig in einem Webstore angeboten werden möchten. Die Produktbeschreibungen sind identisch, während die Bestellverfahren von Katalog und Webseite sich unterscheiden. Es wird nun ein Projekt erstellt, das sowohl ein Printlayout als auch ein Weblayout enthält, das jeweilige Layout gestaltet und anschließend der Text für die Produktbeschreibungen synchronisiert. Nun werden die unterschiedlichen Bestellanweisungen in die entsprechenden Layoutflächen eingegeben, wobei dieser Text nicht synchronisiert wird.

- **Unterstützung von Mac OS X**

QuarkXPress 6.0 wurde für die Ausführung in einer nativen Mac OS X Umgebung konzipiert und unterstützt XTensions™ Software, die für die Ausführung in Mac OS X entwickelt wurde. Diese Erneuerung ist am deutlichsten erkennbar an der Mac OS X Aqua Benutzeroberfläche, aber auch an den Menüs QuarkXPress und Fenster, die beim Aufrufen von QuarkXPress zusätzlich erscheinen. Zudem sind beim Anzeigen einer Schriftenauswahl die Dropdown-Menü Schriftstile in Schriftfamilien nun in Untermenüs gruppiert.

- **Unterstützung für Windows XP**

QuarkXPress 6.0 wurde für die Ausführung in Windows XP konzipiert. Die Unterstützung von Windows XP ist am deutlichsten erkennbar an der Windows XP Oberfläche, doch auch an der neu unterstützten Funktion onNow Power-Management von Windows XP.

- **Mehrfaches Widerrufen**

Mit der Funktion Mehrfaches Widerrufen wird die von QuarkXPress her bekannten Möglichkeiten zum Widerrufen und Wiederherstellen erweitert. Mit Mehrfach Widerrufen kann sowohl ein einzelner Arbeitsschritt als auch eine Reihe von Arbeitsschritten rückgängig gemacht werden, sowie eine Reihe von Aktionen wiederhergestellt werden, die zuvor

widerrufen wurden. Viele Aktionen, die in früheren Versionen von QuarkXpress nicht umkehrbar waren, können nun widerrufen werden.

- **Verbesserungen der Tabellenfunktionen**

Die Tabellenfunktionalität wurde erweitert indem Textzellen nun miteinander oder mit beliebigen Textrahmen eines Layouts verknüpft werden können. Zudem ist es nun möglich, die Reihenfolge von Tabellenspalten und -zeilen beliebig zu bestimmen, so dass Tabellen in der individuell günstigsten Reihenfolge betrachtet werden können.

Änderungen bei der Farbzuweisung für Tabellenelemente, wie Zellen, Tabellenrahmen und Rasterlinien erleichtern das Formatieren von Tabellen mehr denn je. Zellen und Rasterlinien können nun die Attribute von direkt angrenzenden Zellen annehmen. Dies ist nützlich, wenn Zeilen oder Spalten eingefügt werden möchten, die dieselbe Formatierung wie angrenzende Zeilen oder Spalten haben sollen. Durch die Möglichkeit, Bildern in Bildzellen Einstellungen für Ausschnitte zuzuweisen, wird die Tabellenanzeige noch komfortabler.

In QuarkXPress 6.0 können Rasterlinien entfernt werden, so dass Tabellenzellen direkt aneinander angrenzen. Rasterlinien können zur genauen Positionierung automatisch an Hilfslinien ausgerichtet werden .

Es ist möglich, Tabellen in Gruppen zu verwandeln, was beim Sichern eines Layouts von Nutzen ist, das mit Funktionen erstellt wurde, für die es in vorherigen Versionen von QuarkXPress noch keine Unterstützung gab.

- **Verbesserungen der Ebenenfunktionen**

- Ebenen drucken

QuarkXPress 6.0 bietet eine zusätzliche Option, mit der bestimmt werden kann, welche Ebenen einer druckoptimierten Layoutfläche gedruckt werden sollen. Es kann zwar weiterhin Ausgabe unterdrücken für jede einzelne Ebene in der Dialogbox Attribute gewählt werden, um zu bestimmen, welche Ebenen gedruckt werden sollen, doch nun ist dies von der Dialogbox Drucken aus in einem Schritt möglich. Eine weitere Verbesserung an den Ausgabemöglichkeiten ist das Verhalten der Einstellungen für die Ausgabeunterdrückung. Die Einstellungen Gesperrt und Ausgabe unterdrücken einer Ebene sind zwar stärker und vorrangig, modifizieren jedoch nicht die Einstellungen Sperren und Ausgabe unterdrücken für die einzelnen Objekte der Ebene: Bei Aktivierung der Option Ausgabe unterdrücken für eine Ebene wird keines der auf der Ebene befindlichen Objekte gedruckt. Wird die Option Ausgabe unterdrücken für eine Ebene deaktiviert, gelten in QuarkXPress die Einstellungen zur Ausgabeunterdrückung für jedes einzelne Objekt auf dieser Ebene (Objekt > Modifizieren).

- Sperren von Ebenen

Das Sperrverhalten von Ebenen wurde ebenfalls verbessert. Beim Sperren einer Ebene verhindert QuarkXPress, dass Objekte auf der gesperrten Ebene ausgewählt oder modifiziert werden. Es sind alle Objekte auf der Ebene gesperrt. Wird die Option Gesperrt für eine Ebene deaktiviert, gelten in QuarkXPress die Sperr-Einstellung für jedes einzelne Objekt auf dieser Ebene (Menü Objekt).

- Verbesserungen der Kontextmenüs

Dem Kontextmenü der Palette Ebenen wurde der neue Befehl Alle Objekte auf Ebene auswählen hinzugefügt.

- **Verbesserungen der Druckfunktionen — Nur Printlayouts**

QuarkXPress 6.0 bietet einige Verbesserungen der Ausgabefunktionen für druckoptimierte

Layouts. Es sind nun stufenfrei Verläufe, Farbverwaltung direkt an den Ausgabe-geräten sowie die Erstellung einer Layoutfläche für den Druck möglich, mit der sowohl die Composite-Ausgabe als auch die separierte Ausgabe möglich ist.

- **SmoothShading**
Um bei der Ausgabe auf einem PostScript Level 3 Gerät stufenfreie Verläufe zu drucken, steht nun das SmoothShading in QuarkXPress zur Verfügung. SmoothShading ermöglicht das Drucken von Verläufen ohne Farbränder und statische Halbtonwerte, wodurch die Qualität der gedruckten Verläufe von vielen Ausgabegeräten aus verbessert wird.
- **Die Farbraumoption „unverändert“**
Wird diese Option verwendet, wenn Farbojekte bei der Composite-Ausgabe auf einem PostScript-Gerät von deren Quellfarbraum beschrieben werden sollen. Dadurch kann das Farbmanagement auch auf dem PostScript-Drucker statt auf dem Computer erfolgen. Die Farboption Unverändert kann für gedruckte Projekte, PDF-Dateien und in QuarkXPress erstellte EPS-Dateien verwendet werden.
- **DeviceN**
DeviceN kann für den Druck von Verläufen, Multi-Ink-Farben, eingefärbten TIFF-Dateien und anderen Objekten als Composite-Ausgabe verwendet werden, während deren Farbauszugsdefinitionen erhalten bleiben. Unter Verwendung von DeviceN bestimmt QuarkXPress die Farbe eines Objekts durch die Auflistung des Inknemens und der zur Erstellung der Farbe nötigen Prozentanteile der Farbkomponenten. Wenn eine Composite-Datei als separierte Ausgabe durch eine Drittanbieter-Software gedruckt wird, werden die entsprechenden Prozentanteile der Farbkomponenten für die Druckplatten verwendet. Wenn das Element als Composite-Farbe gedruckt wird, werden die Farbkomponenten und deren Farbstoffe im alternativen Farbraum kombiniert, um eine Composite-Farbe zu erstellen. Dadurch ist es möglich, ein druckoptimiertes Layout sowohl als Composite-Ausgabe als auch als separierte Ausgabe zu drucken.
Mit der QuarkXPress Funktion Seite als EPS sichern kann DeviceN sogar für die Erstellung von EPS-Dateien anwenden. Ebenso kann eine DeviceN Composite-Farbe für eine PDF-Datei bestimmt werden, die in QuarkXPress erstellt wird.

- **Verbesserungen der Hyperlinkfunktionen**

Hyperlinks zwischen Seiten können in druckoptimierten und weboptimierten Layouts erstellt werden. Es kann auch die Funktion Anhängen verwendet werden, um einem Projekt auf URL-Adressen weisende Hyperlinks hinzuzufügen.

Die Palette Hyperlinks wurde aktualisiert und ist nun einfacher anzuwenden. Es kann bestimmt werden, wie Hyperlinks und Anker in der Palette Hyperlinks angezeigt werden.

- **Verbesserungen der Webfunktionen**

Die Verbesserungen bei den Webfunktionen in QuarkXPress 6.0 machen es jetzt noch leichter, aufregende Webseiten zu gestalten.

- **Cascading-Menüs**

Neu in QuarkXPress 6.0 ist die Möglichkeit Cascading-Menüs zu erzeugen und so Webseiten mit einer komplexen Benutzeroberfläche zu gestalten. Mit Cascading-Menüs kann ein einfacheres Design verwenden, da Menüpunkte verborgen bleiben, bis der Benutzer den Mauszeiger auf einen bestimmten Menüpunkt richtet.

- **Bestimmen von CSS-Schriftenfamilien**

Anhand von Schriftenfamilien für CSS-Stilvorlagen wird eine genauere Kontrolle über das Design erhalten. Durch das Bestimmen einer Schriftenfamilie kann festgelegt werden, welche Schriften für die Anzeige Ihrer Webseite verwendet werden, falls der Benutzer nicht über die ursprüngliche Schrift verfügt.

- **Rollover**

Die Funktion 2-Positionen-Rollover in QuarkXPress 6.0 ermöglicht eine interessantere Gestaltung von Webseiten. Da mit einem 2-Positionen-Rollover separate Ursprungs- und Zielrahmen bestimmt werden, können Rollover von Text und Bildrahmen in verschiedenen Bereichen der Seite erstellt werden. Die Gestaltungsmöglichkeiten sind unerschöpflich.

- **Voransicht und Export von HTML**

Um die Voransicht und den Export von HTML-Seiten bequemer zu machen, wurden die HTML-Voransichts- und HTML-Exportfunktionen in das Kontextmenü aufgenommen.

- **Formularsteuerelemente**

Hier einige Verbesserungen bei den Formularsteuerungen in QuarkXPress 6.0:

- Formularrahmen können rasch erstellt werden, indem der Inhalt eines bestehenden Rahmens in ein Formular konvertiert wird.
- Formulare können auf Ebenen platziert werden.
- Formularrahmen können in Tabellenzellen erstellt werden.

- **Ändern des Browsernamens in der Dialogbox Vorgaben**

Es kann nun der Name eines Browsers in der Dialogbox Vorgaben geändert werden.

- **Bestimmen zusätzlicher Ordner für den Bildexport**

Es können zusätzliche Ordner für den Export von Bildern und Rastertextrahmen in Weblayouts erstellt werden.

- **Was ist noch neu?**

- Voransicht mit voller Auflösung
in QuarkXPress 6.0 können Bilder mit der vollen Auflösung der Bilddatei auf dem Bildschirm angezeigt werden. Dadurch ist es möglich, das Bild mit minimaler Pixelierung zu skalieren oder zu vergrößern und genauere QuarkXPress Ausschnittspfade zu bestimmen.
- Menüänderungen
Einige QuarkXPress Menüs und deren Befehle haben sich geändert. Das neue Menü Layout gehört nun zur Benutzeroberfläche von QuarkXPress unter Mac OS und Windows. Der Version für Mac OS wurde außerdem ein Menü QuarkXPress und ein Menü Fenster hinzugefügt. Es fällt auf, dass außerdem die Befehle zum Zeigen und Verbergen vom Menü Ansicht in das Menü Fenster verlagert wurden.
- avenue.quark™ Software und XML Import QuarkXTensions™ Software
Sowohl avenue.quark Software als auch QuarkXTensions XML Import Software wurden aktualisiert und mit umfassenderen Platzhalterfunktionen und einer intuitiveren Benutzeroberfläche ausgestattet.
- Sichern als QuarkXPress 5.0 Dokument
Ein 6.0 Projekt kann als QuarkXPress 5.0 Dokument oder Template gesichert werden. Wenn für ein Projekt die Einstellung Farbmetrische Composite-Ausgabe bestimmt ist, werden beim Sichern eines 6.0 Projekts als 5.0 Dokument die Einstellungen in Composite-RGB-Farbraum umgewandelt. Gilt die Einstellung DeviceN-Ausgabe für ein Projekt, wird der Composite-Farbraum in Composite-CMYK umgewandelt. Das

Sperrverhalten von Ebenen wird in 5.0 Funktionalität zurückverwandelt. Wenn ein Projekt, das mehrere Layouts enthält, als 5.0 Dokument gesichert wird, wird jedes Layout je nach Medientyp als separates Dokument oder Template-Datei gesichert.

QuarkXPress 6.1

- **Excel-Importfilter**

QuarkXPress 6.11

- **Erweiterte Sprachunterstützung**

QuarkXPress 6.5

- **Support für Citrix**

Diese QuarkXPress Version stellt Support für Citrix MetaFrame XP Presentation Server und Terminal Server Benutzer bereit.

- **Tabellenerweiterungen**

Diese QuarkXPress Version verfügt über folgende neue Tabellenfunktionen.

- Es können Tabellen mit andern Objekten, wie z.B. Bildrahmen, Textrahmen usw. gruppiert werden.
- Es kann eine Tabelle mit einer anderen Tabelle gruppiert werden.

In einem solchen Fall wird das Register Raster in der Dialogbox Modifizieren (Objekt >Modifizieren) für die Gruppe angezeigt, in der die Registerinstellungen für die Tabellen in der Gruppe geändert werden können.

HINWEIS Wenn ein Objekt, das Tabellen enthält, innerhalb eines Gruppenobjektes gesichert wird, werden die Objekte von QuarkXPress 6.5 intern in der Gruppe als nicht gruppierte Objekte gesichert. Deshalb kann das Projekt, das Gruppen mit Tabellen enthält, in QuarkXPress 6.1 geöffnet werden. Wenn die gruppierten Objekte in QuarkXPress nicht geändert werden, werden die Gruppen automatisch beim Öffnen des Projekts in QuarkXPress 6.5 erstellt.

- **Verbesserungen für Hilfslinien**

Montageflächen-Hilfslinien, die auf Musterseiten erstellt wurden, werden jetzt auch in den zugehörigen Montageflächenseiten des Layouts angezeigt. Für Doppelseiten gilt Folgendes:

- Horizontale Montageflächen-Hilfslinien werden nur einmal in die Montagefläche des Layouts platziert. Überlappende Montageflächen-Hilfslinien werden nicht in die horizontale Montagefläche des Layouts platziert, wenn die Layout-Seiten aus derselben Musterseiten Doppelseiten sind-
- Vertikale Montageflächen-Hilfslinien werden auf dieselbe Seite des Rückens wie auf der Muster-Montagefläche platziert.

- **Verbesserungen für Druckstile**

Mit QuarkXPress können die Druckfunktionen angepasst werden, indem Ausgabe-Einstellungen als Druckstile gesichert werden. QuarkXPress 6.5 ermöglicht das Einschließen der Einstellungen für den Anschnitt (Anschnittsart und zugehörige Anschnittswerte) in den Druckstil. In der Dialogbox Druckstil bearbeiten (Bearbeiten > Druckstile > Schaltfläche Bearbeiten) steht jetzt das zusätzliche Register Anschnitt zur Verfügung, mit dem die Anschnitteinstellungen für den ausgewählten Druckstil festgelegt werden können.

- **Quark Fontstore**

Mit dieser QuarkXPress Version können fehlende Schriften in einem Layout zum Quark Fontstore ausgewählt und heruntergeladen werden. Die Dialogbox für fehlende Schriften verfügt jetzt über die zusätzliche Schaltfläche Kaufen Sie die fehlende Schrift.

QuarkXPress zeigt eine Warnmeldung zu fehlenden Schriften an, wenn ein Projekt geöffnet wird, das Schriften enthält, die nicht auf dem Computer vorhanden sind.

- **QuarkVista**

QuarkVista™ ist QuarkXTensions® Software für QuarkXPress, die der Anwendung Bilderbearbeitungsfunktionen hinzufügt. Mit QuarkVista können ausgereifte

Bildbearbeitungen innerhalb des Layouts vorgenommen werden, wie z.B. Filter anwenden, Farben anpassen und konvertieren, und das alles, ohne die Quelldatei zu beeinträchtigen.

Wenn neue, geänderte Bilddateien erstellt werden möchten, können Bilder in QuarkVista in den folgenden Formaten gesichert werden: TIFF, JPEG, BMP, EPS, GIF, PICT, PNG und Scitex CT.